

NOTHILFE

Corona setzt Mariannahillern zu

Der Bad Abbacher Förderkreis muss auf Veranstaltungen verzichten. Die Hilfe für Ostafrika läuft weiter.

15. November 2021 11:48 Uhr



Die Schule in Athi hat bisher Corona gut überstanden. Foto: Claudia Lasser

BAD ABBACH. Bei seiner letzten Vorstandssitzung beschloss der Förderkreis der Mariannahiller Mission, seine anstehende Jahresversammlung erneut wegen der pandemischen Lage zu verschieben. Vorsitzende Brigitte Winzenhörlein geht auch davon aus, dass der Förderkreis seine traditionellen Veranstaltungen weiterhin nur eingeschränkt oder gar nicht durchführen können, die Einnahmequellen also weiterhin beschränkt sind. Die Not in Ostafrika bleibt aber groß.

Zur Sitzung war auch Pater Mario Muschik gekommen, der stellvertretende Provinzial der Mariannahiller. Er berichtete von mehreren Projekten der Missionare. Die Schule in Athi etwa läuft wieder gut, die Schülerzahlen sind konstant geblieben.

Pater Morris schrieb aus Kenia, wo der Förderkreis die Hungerhilfe unterstützt. In den Pfarreien wurden spontan Zentren eingerichtet, in die die Menschen kommen können. „Die Menschen sind dankbar einen Ort zu haben, wo sie hinkommen können, wenn sie in größter Not sind“, so Pater Morris.

Einige vom Förderkreis unterstützte Projekte sind derzeit ins Stocken geraten. Corona spielt dabei natürlich auch eine wichtige Rolle. Pater Thomas Winzenhörlein fliegt nach Weihnachten nach Ostafrika, dann gibt es sicher neuere Informationen über die Lage vor Ort.

Aus den Mitgliederbeiträgen und aus eingenommenen Spenden des Förderkreises werden aktuell 5 000 Euro an Pater Ivor gesendet für das Schulprojekt in Sambia, das bis zu 500 Mädchen zugute kommt. Sie erhalten dort nicht nur Unterricht und eine Schulspeisung. Sie werden auch mit Monatshygiene versorgt. Außerhalb dieses Projekts von Pater Ivor besteht für die Mädchen kaum eine Möglichkeit, sich mit entsprechenden Produkten zu versorgen, und sie bleiben dem Unterricht dann einfach fern. Vom Förderkreis mit finanziert wurden auch Tiere für die dortige Landwirtschaft. Vier Kühe und ein Bulle wurden gekauft. Weitere 5 000 Euro des Förderkreises fließen in die Hungerhilfe.

Wer unterstützen möchte, kann dies über folgendes Konto tun:

**Förderkreis der Mariannahiller
Mission, Raiffeisenbank Bad
Abbach, IBAN:
DE62 7506 9014 0000 1267 30.**